

WILLKOMMEN

SCHWEIZERMEISTERSCHAFT OPEN WATER 05. – 06.2026, TENERO

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLOS



LORENZ
ROMANIA

Willkommen / Bienvenue / Benvenuto

OK-Team

- Veranstalter: A-Club Swimming Team Savosa
- Kontaktpersonen: Renata Coda 079/800 30 11 (SM und EA CUP Wettkampf-Angelegenheiten)

Laura Sottile 077/520 7645 (Organisatorische-Angelegenheiten)
- EINEN RIESEN DANK für die Unterstützung von Elena NEMBRINI, Turrita Nuoto
- Im ganzen Sportzentrum gilt absolutes **RAUCHVERBOT** (auch elektronische Zigaretten!)

SUPPLIERS

PARTNERS



NOSERGROUP



SWISSLOS



Aufruf Vereine

swiss aquatics 
swimming

 **swiss
olympic** | Member

A-Club Swimming Team Savosa SA
AS Monaco Natation
Basel Aquatics
CN Plan-les-Ouates
Lausanne Aquatique
Limmat Sharks Zürich
Lugano Aquatics
Mendrisiotto-Nuoto
Natation Sportive Genève
Nuotatori Genovesi S.S.D A.R.L.
Nuoto Sport Locarno
Red-Fish Neuchâtel
Schwimm- und Rettungsverein Linth
Schwimmclub Aarefisch Aarau
Schwimmclub Burgdorf
Schwimmclub Fricktal
Schwimmclub Herisau

AST
ASM
BA
PLAN
LA
LIMM
LUGA
NUM
NSG
NG
NSL
RFN
GLAR
AARE
SCBU
FTAL
HER

Schwimmclub Kreuzlingen
Schwimmclub Liestal
Schwimmclub Region Bremgarten
Schwimmclub Romanshorn
Schwimmclub Thalwil
Schwimmclub Uster
Schwimmclub Winterthur
Schwimmgemeinschaft Liechtenstein
Schwimmklub Bern
Schwimmverein Baar
Schwimmverein St.Gallen-Wittenbach
South Florida Aquatic Club
Swim Regio Solothurn
Swim Team Biel-Bienne
Swim Team Lucerne
Swiss Alumni Swimming
Swiss Aquatics
Turrita Nuoto

KREU
LIES
BREM
SCRH
SCT
SCU
WINT
SGLI
SKBE
BAAR
SVSW
SOFLO
SRSO
BIEL
STL
SAS
SASW
TURR

SUPPLIERS

PARTNERS



NOSERGROUP



SWISSLOS



BITTE die Mikrophone ausschalten.



Fragen werden wir am Ende der Sitzung beantworten.

Vorstellung

- Delegierte Swiss Aquatics Swimming: Alexia de Angelis
- Schiedsrichter 5K: Bastian Esefeld (H) – Claudia Coda (D)
- Schiedsrichter 3K: Kim Jelmoni (H) – Bernd Woldtman
- Schiedsrichter 4x1500m: Patrick Weisskopf
- Schiedsrichter 10K: EA ITO's Anna Garcia (H) – Isabelle Joye (D)
- Arzt: Chiara Zollinger
- Speaker: Tobias Gross

SUPPLIERS



PARTNERS



Spezialfall: 10K SM in EA Cup integriert

- 10K der SM werden zusammen mit dem EA Cup geschwommen
- Trainer, die Teilnehmer im 10k haben, müssen an die EA Cup TLM teilnehmen oder ein Vertreter schicken. Sonst dürfen die Schwimmer nicht starten.
- TLM findet im Sitzungszimmer «Naviglio» um 15 Uhr statt
- Schwimmer die nur SM schwimmen: Badekappen EPAM mit Abkürzung des Vereins
- Feeders card muss ausgefüllt bis am Samstag 17 Uhr abgegeben werden
- Feeding (Versorgung) ab der Plattform: max. zwei Schwimmer pro Trainer
Startposition auf der Plattform: Priorität EA Cup Schwimmer, dann SM

SUPPLIERS



PARTNERS



Theorieraum Naviglio – EA Cup TLM, Sa. 5.9 – 15 Uhr

- <https://maps.app.goo.gl/7aXhduk7D5itDEdy8>



PROGRAMM - Wettkämpfe

Ist in der AUSSCHREIBUNG ersichtlich und wurde angepasst!
Bitte berücksichtigen!

Grob gesagt:

- Samstag Morgen: 5K M + F
- Samstag Nachmittag: 3 K M + F
- Sonntag Morgen: 10K M + F
- Sonntag Nachmittag: 4x1500m mixed (2M + 2F)

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLO



PROGRAMM - Training

DATUM	Schwimmbecken Tenero 50m	STRECKE Tenero CST Strand
04.09.2026	16:00 – 18:00 (5 Bahnen)	16:30- 18:00
05.09.2026	08:00 - 10:00 (5 Bahnen) 15:30 – 17:00 (5 Bahnen)	11:00 – 12:30 16:30 – 18:00 (nur EA-Cup Teilnehmer)

Nur Schwimmer MIT Akkreditierung dürfen sowohl ins Schwimmbad oder auf die Strecke!

Im Schwimmbad muss immer der Coach oder ein akkreditierter Verantwortlicher dabei sein!

SUPPLIERS



PARTNERS



Bedingungen 5. und 6. September

- Aussentemperatur
- Wetter
- Wind
- Wassertempertur: ca. 24-25 °C
- Wasserqualität: gut
(letzte Kontrolle am 24.8, nächste am 3.9)



SUPPLIERS



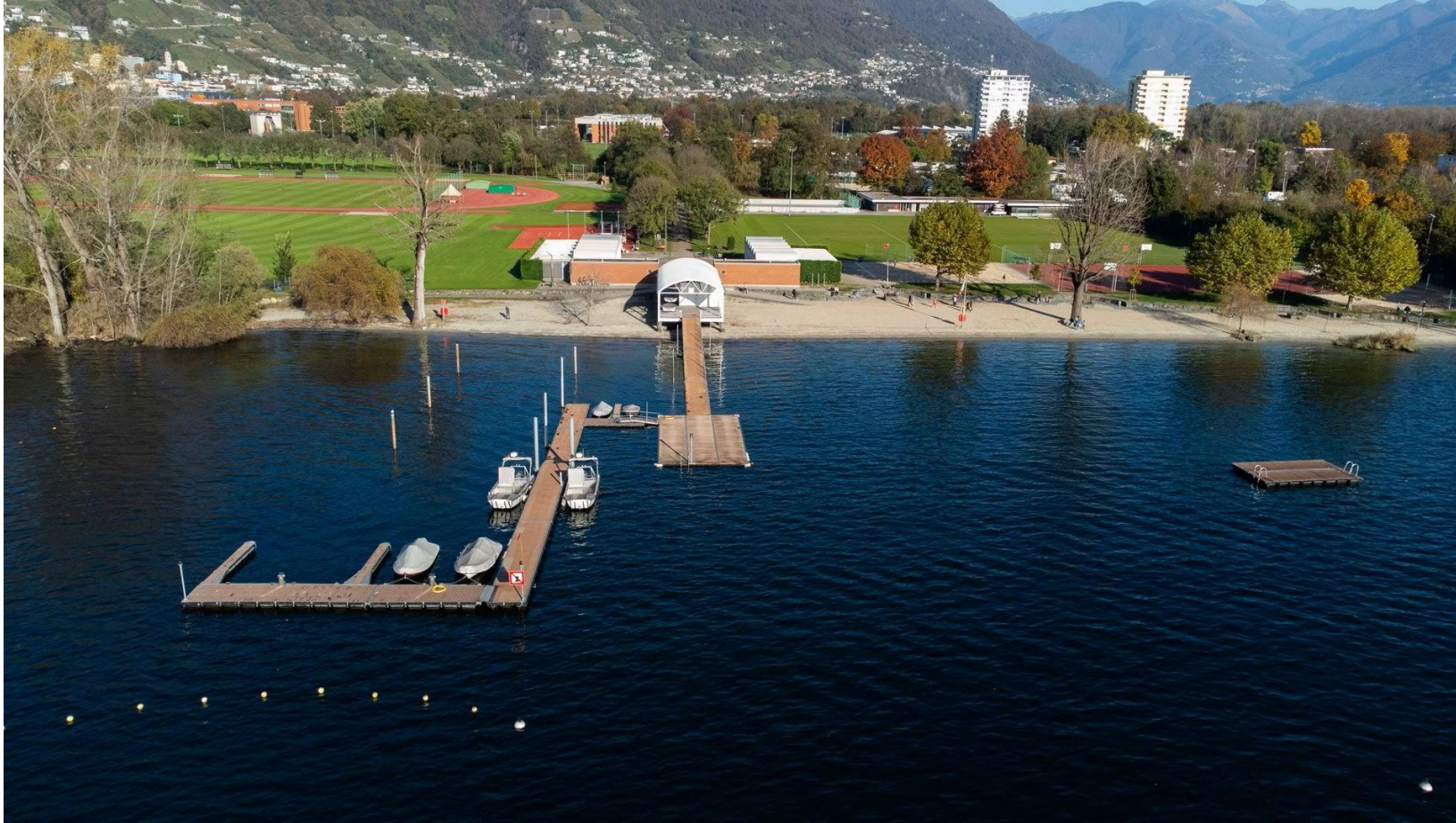
PARTNERS



VENUE

swiss aquatics 
swimming

 **swiss olympic** | Member



SUPPLIERS



NOSER GROUP

PARTNERS

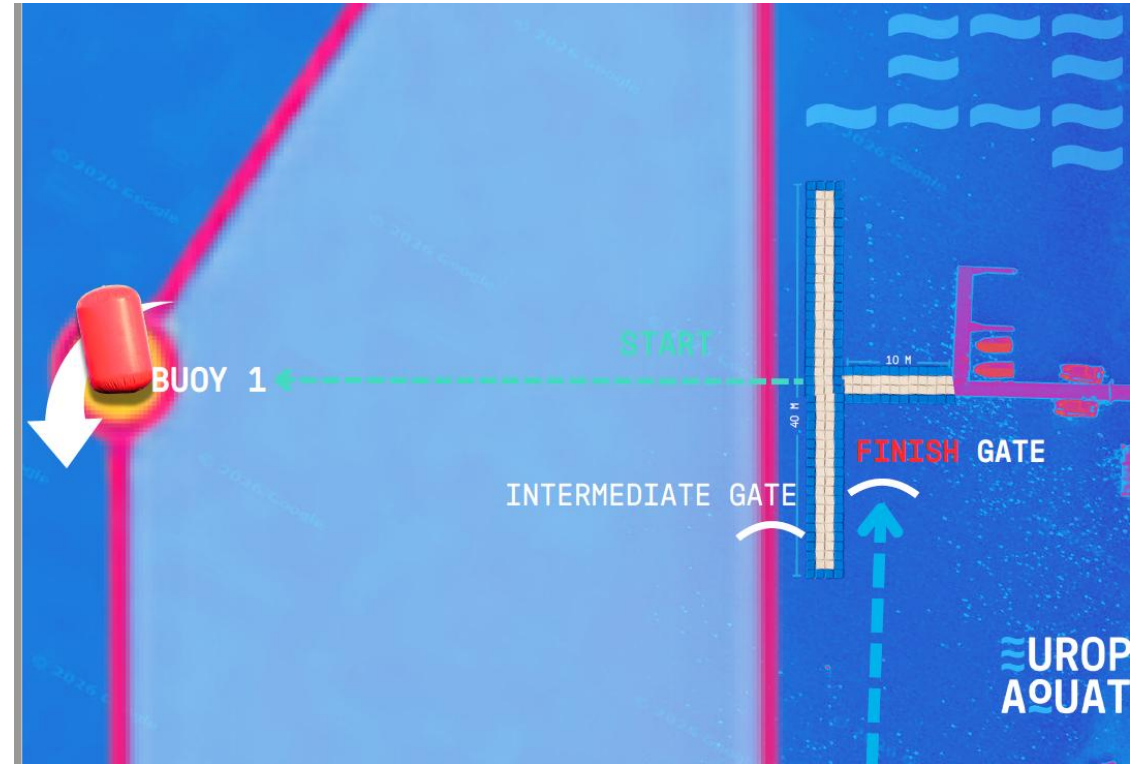


SWISSLOS



Start: Plattform für 10/5/3K – Wasser für Staffeln

- 10K
- 5K
- 3K
- Start Staffeln:
 - ab dem Wasser
 - eine Hand an die Plattform
 - Wechsel: Schwimmer hält sich an die Plattform mit einer Hand fest mit mit gehobenen freien Arm.
 - Der Handanschlag vom ankommenden Schwimmer muss zwischen Hand und Ellbogen stattfinden.
 - Erst dann darf der nächste Schwimmer anfangen, zu schwimmen

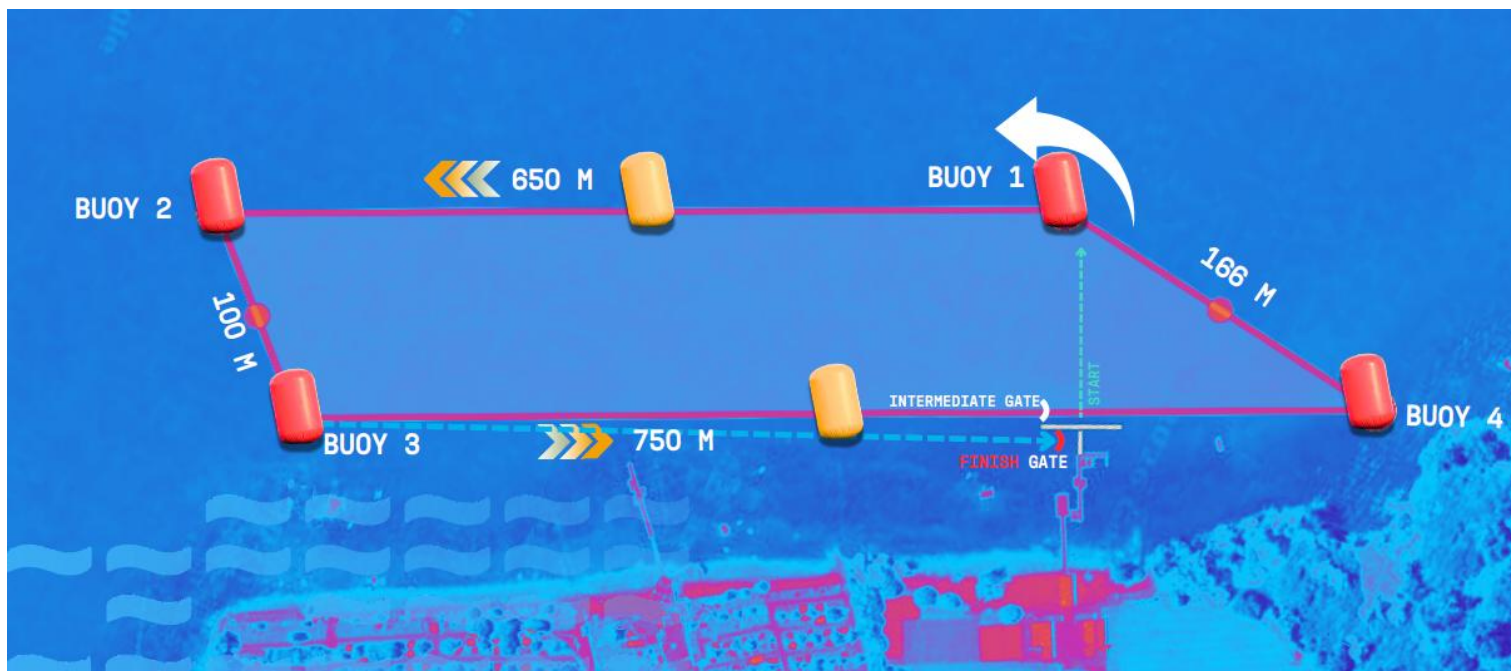


SUPPLIERS

PARTNERS

STRECKE

- 10K: 6 Runden 1667m
- 5K: 3 Runden 1667m
- 3K: 2 Runden 1500m
- Staffel: 4 x 1500m



SUPPLIERS



NOSER GROUP

PARTNERS



SWISSLOS



REGISTRATION

swiss aquatics 
swimming

 | Member

Kontrolle



2. Registration

3. Markierung (Tattoos)

4. Transponder



SUPPLIERS

PARTNERS



NOSERGROUP



SWISSLOS



Kontrolle bei der Registration

Wichtige Informationen:

- Kurze Nägel: Hände und Füsse
- **Bei Gel: kurz schleifen!!!!**
- Keine Bijous, Piercing, Ringe, Ohrringe, Uhren, usw
- Die Badekappen für 10K Schwimmer, die mit den EA-Cup Teilnehmer schwimmen, werden bei der Registrierung verteilt und müssen getragen werden.
- Staffelschwimmer müssen alle zusammen die Registration machen und müssen mit den gleichen Badekappen schwimmen

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLO



Final Briefing vor dem Start

- Anwesenheit der Schwimmer obligatorisch
- Mit Schwimmanzug und Transponder
- Da werden wieder die wichtigsten Informationen in Kürze mitgeteilt.
- Trainer warten draussen

SUPPLIERS

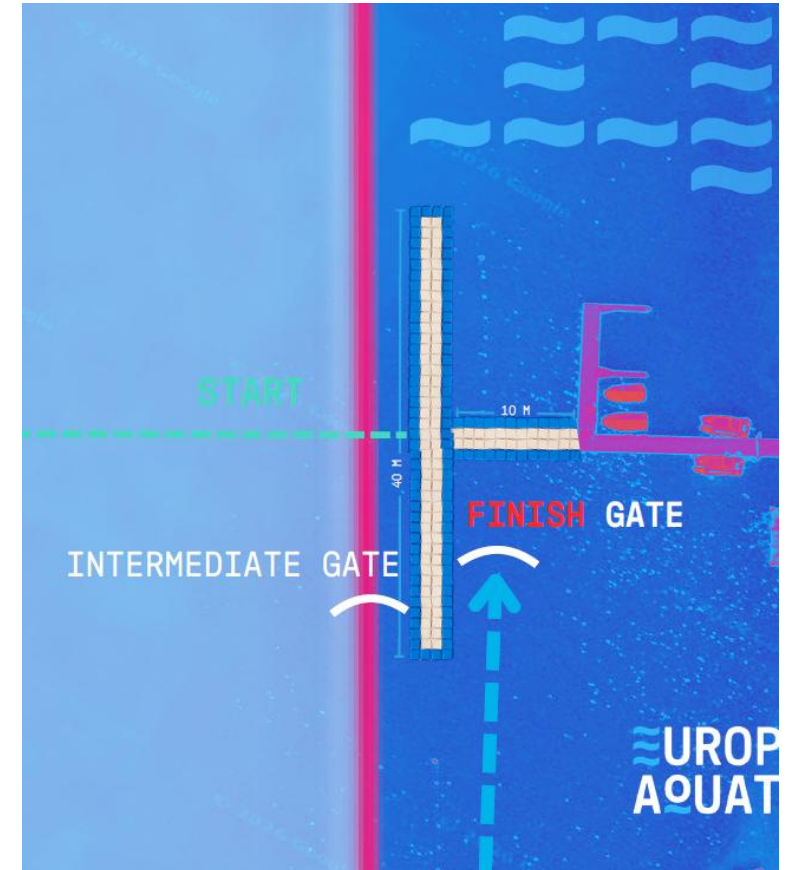


PARTNERS



INTERMEDIATE GATE

- 10K : während den ersten 5 Runden MUSS unter dem «Intermediate Gate» geschwommen werden. Am Ende der 6. Runde wird in Richtung FINISH geschwommen.
- Die Platte muss mit einer Hand angeschlagen werden
- 5K: genau dasselbe bei den ersten 2 Runden und am Ende der 3. Richtung FINISH – siehe oben
- 3K: nach der ersten Runde unter «Intermediate Gate, 2. Runde in Richtung FINISH – siehe oben
- 4 x 1500: erste drei Schwimmer müssen unter dem «Intermediate Gate», der Letzte schwimmt direkt ins FINISCH – siehe oben



FEEDING (Versorgung)

- Nur akkreditierte «Feeders» dürfen die Plattform mit den kontrollierten Versorgungstangen betreten
- Die «biologisch abbaubare Becher» werden nach der TLM verteilt (5 pro Schwimmer)
- Die „Feeders“ müssen den für sie vorgesehenen Bereich einnehmen und Rücksicht auf die anderen „Feeders nehmen“
- Die „Feeders“ müssen nach dem letzten „Feeding“ der 5. Runde die Plattform sofort verlassen.
- Bitte schaut, dass ihr euren benutzten Bereich sauber verlässt.

SUPPLIERS



PARTNERS



Sicherheit der Schwimmer

- Sicherheitsplan wurde gut studiert und vom OK genehmigt
- die ganze Strecke wird von Rettungspersonal, Schiedsrichter im Wasser, Kayaks, Boot mit dem Sicherheitsverantwortlichen ständig kontrolliert und überwacht.
- Sollte sich ein Schwimmer in Schwierigkeiten befinden , dann soll er sich in Rückenlage begeben und ein Arm heben und in Ruhe warten,bis Hilfe da ist.
- Teilt euren Schwimmern mit, dass sie auf keinen Fall, das Wasser von selbst verlassen dürfen.
- Schwimmer, die dringend Hilfe brauchen, werden sofort mit dem Boot an Land gebracht und vom «Medical Team» versorgt.

EVAKUIERUNGS-STELLE

swiss aquatics 
swimming

 | Member



SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLOS



SIEGEREHRUNG

- **Reg. 3.1 – Art. 7.10**

Nichterscheinen zur Siegerehrung ohne Dispens des Schiedsrichters gilt als unsportliches Verhalten und kann mit nachträglicher Disqualifikation geahndet werden.

- Bereithalten im Vereins-Tenue
- Siegerehrung laut Programm

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLOS



Die Sicherheit der Schwimmer kommt an erster Stelle!!!!

Im Falle eines Notabbruchs wird das Verfahren,
wie es in Regel 4.6 der World Aquatics OWS beschrieben ist,
befolgt.

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLOS





SUPPLIERS



PARTNERS

